

Der Club in den Medien

Beitrag von „Exilfrange“ vom 19. September 2015, 12:10

Nein, nein, nein. Jetzt macht mich nicht sauer, bitte.

Meine Kritik an Hecking war nie am ästhetischen Wert aufgehängt, zumindest nicht hauptsächlich.

Ich habe das echt oft genug dargelegt, dass die Mittel, die Heckings Elf noch wirksam einsetzen konnte, von Spielzeit zu Spielzeit weniger wurden. Zuletzt funktionierte nichtmal der Konterfußball, wir waren fast komplett von Standards abhängig, damit kommst aber allein nicht durch.

Demnach hätte er entweder daran wieder schrauben können (das traute ich ihm eben nicht mehr zu) oder man musste sich trennen. Das Judasgesabbel ist dabei aber wirklich nicht sinnvoll. Hecking hat sportlich gesehen alles richtig gemacht. Dass er menschlich zu solchen Moves fähig ist, war ja vorher bekannt (Aachen) und hinterlässt eben ein Gschmäckle.

Also: Hecking bashen? Ja, aber nur dafür, dass es unter ihm perspektivisch (nicht in Punkten) bergab ging und er kein Gegenmittel fand. Punktetechnisch war das eine sehr, sehr ruhige Zeit. Und dafür respektiere ich ihn durchaus.